

<b>Fraktionsantrag</b>	Vorlagen-Nr.: <b>VO/5120/2016</b>
	Status: öffentlich
	Datum: 26.09.2016
Antragstellende Fraktion/en: FDP/MBL	

Beratungsfolge:		
<b>Gremium</b> Magistrat Haupt- und Finanzausschuss Stadtverordnetenversammlung Marburg	<b>Zuständigkeit</b> Stellungnahme Vorberatung Entscheidung	<b>Sitzung ist</b> Nichtöffentlich Öffentlich Öffentlich

**Antrag der FDP/MBL-Fraktion betr. Einführung von WhatsApp zur verbesserten und zeitgemäßen Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat soll neben den vorhandenen Kommunikationswegen auch WhatsApp zur verbesserten und zeitgemäßen Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern einführen. Dabei kann WhatsApp insbesondere für den Mängelmelder dienen.

Begründung:

Einige Städte in Deutschland, wie z.B. Ingolstadt (<http://www.ingolstadt.de/ob-direkt/>), Troisdorf ([http://www.troisdorf.de/web/de/stadt\\_rathaus/buergerservice/WhatsApp.htm](http://www.troisdorf.de/web/de/stadt_rathaus/buergerservice/WhatsApp.htm)) oder Ochtrup (<http://www.ochtrup.de/magazin/artikel.php?artikel=134&menuid=11&topmenu=7>) aber z.B. auch die spanische Stadt Palma de Mallorca ([http://www.palma.cat/portal/PALMA/contenedor1.jsp?seccion=s\\_fnot\\_d4\\_v1.jsp&contenido=92899&tipo=8&nivel=1400&codResi=1&language=de](http://www.palma.cat/portal/PALMA/contenedor1.jsp?seccion=s_fnot_d4_v1.jsp&contenido=92899&tipo=8&nivel=1400&codResi=1&language=de)), haben WhatsApp für die Kommunikation mit Ihren Bürgern eingeführt. WhatsApp bietet einen modernen und schnellen Kommunikationsweg, der bereits von sehr vielen Menschen genutzt wird und daher geeignet ist, die bisherigen Kommunikationskanäle der Universitätsstadt Marburg zu ergänzen.

**Christoph Ditschler**

**Hanke F. Bokelmann**